

„Laut werden : 100 Jahre und kein bisschen leise !“

Am 10. Oktober 1904 gründeten Handwerkslehrlinge in Berlin den „Verein der Lehrlinge und jugendlichen Arbeiter Berlins“, um auf Missstände in der Lehrlingsausbildung, ihre demütigende Rechtsstellung (körperliche Züchtigung durch den Meister) aufmerksam zu machen und für eine bessere berufliche Bildung einzutreten. Unmittelbarer Anlass dazu war der Selbstmord eines geprägten Lehrlings im Grunewald. Von Beginn an war der Verein aber auch eine Jugendbildungsorganisation. Zur gleichen Zeit, aber unabhängig von der Berliner Gründung, schlossen sich in Mannheim ebenfalls Lehrlinge und jugendliche Arbeiter zu einem Verein mit ähnlichen Absichten zusammen.

Dieses Datum markiert den Beginn der Arbeiterjugendbewegung in Deutschland, in deren Tradition wir uns als Sozialistische Jugend Deutschlands – Die Falken sehen. In der Weimarer Republik und der Nachkriegszeit weiterentwickelt zu einem aktiven sozialistischen Kinder- und Jugendverband, sind wir heute eine der bedeutendsten Organisationen der Arbeiterjugendbewegung. Internationalismus und Sozialismus sind für uns keine Worthülsen sondern lebendige Ziele unserer Arbeit.

In der Tradition einer an Geschichte reichen Bewegung begehen wir daher das Jahr 2004 als unser 100jähriges Jubiläum. In diesem Jahr sind alle Gliederungen; Gruppen und Mitglieder des Verbandes dazu aufgerufen, in vielfältigen und bunten Aktionen und Aktivitäten unseren sozialistischen Kinder- und Jugendverband als Selbstorganisation und Interessenvertretung in der politischen und gesellschaftlichen Öffentlichkeit darzustellen.

Der Bundesvorstand wird dabei folgende zentrale und dezentrale Aktivitäten durchführen, bei denen auch der Zeltlagerplatz e.V., der Förderkreis zur Dokumentation der Geschichte der Arbeiterjugendbewegung und die beiden Bundesbildungsstätten einbezogen werden :

- Im Frühjahr 2004 findet ein ringübergreifendes bundesweites Pfingstcamp in Berlin statt.
- Im direkten zeitlichen Zusammenhang mit dem Pfingstcamp führt der Bundesverband ebenfalls in Berlin eine Festveranstaltung zum 100jährigen Bestehen der Arbeiterjugendbewegung durch. Diese richtet sich sowohl an die politische Öffentlichkeit als auch an AltgenossInnen und jetzige Aktive des Verbandes. Ziel ist es, die SJD – Die Falken als bunten und lebendigen, politischen Kinder- und Jugendverband darzustellen sowie weit in den politischen Bereich auszustrahlen. Dabei soll auch der direkte Bezug zum Bundespfingstcamp genutzt werden.
- In den Publikationen des Verbandes wird das Thema „100 Jahre“ einen besonderen Platz einnehmen. In der Reihe „24 Stunden sind kein Tag“ wird eine gesonderte Ausgabe erscheinen.
- Die Gruppen- und Aktionskartei „Äktschen à la Card“ wird um Gruppenstunden- und Aktionsideen zum Beispiel zum Umgang mit historischen Themen, Straßenumbenennungen, Gedenktafeln, Gehwegsteine, Plakatwände gestalten, alternative Stadtrundfahrten, Stadteinführungen usw. ergänzt.
- Der Bundesvorstand wird rechtzeitig vor Beginn der Jahresfeierlichkeiten den Gliederungen eine Pressemappe mit beispielhaften Presstexten und Hintergrundmaterial zur Verfügung stellen, die zumindest folgende inhaltliche Aspekte beinhaltet:
 - Geschichte der Anfänge der sozialistischen ArbeiterInnenjugendbewegung
 - Geschichte der Naturfreunde-Jugend (Weimarer Republik)
 - Geschichte der SAJ

- Geschichte der Kinderfreundebewegung
- Geschichte der SJD – Die Falken
- Ausführliche Informationen über unsere heutige Praxis
- Informationen zur sozialen Lage von Kindern und Jugendlichen in der BRD
- Fax-Vorlagen zur regelmäßigen Versendung an die Presse

Diese soll auch in Zusammenarbeit mit dem Archiv zusammengetragene Bild- und Tonbeispiele enthalten sowie online verfügbar sein.

- In Zusammenarbeit mit den beiden Bundesbildungsstätten und dem Archiv der Arbeiterjugendbewegung bemüht sich der Bundesvorstand ReferentInnen aus dem Verband auszubilden, welche in den Gliederungen Seminare und Veranstaltungen zur Geschichte der Arbeiterjugendbewegung durchführen und begleiten sollen. Diese ReferentInnen werden im Verband geworben und sollen von den Gliederungen direkt über den Bundesvorstand oder eine andere Koordinationsstelle angefragt werden können.
- Der Bundesvorstand wird ebenfalls im Jahr 2004 didaktisches Material zur historischen Arbeiterjugendbewegung und der Sozialistischen Jugend Deutschlands – Die Falken herausgeben, welches Hilfestellung gibt zur Erforschung der eigenen Geschichte.
- Der Bundesverband gibt eine Sondermarke zum 100jährigen Jubiläum der ArbeiterInnenjugendbewegung heraus, der Erlös aus dem Markenverkauf fließt ausschließlich in die Durchführung der Camp-Maßnahmen zum 100jährigen. Außerdem wird eine Freundschaftsmarke herausgegeben, die sich hauptsächlich an Freunde und Förderer des Verbandes richtet und deren Erlös den Gliederungen hilft, dezentrale, öffentliche Veranstaltungen zum Jubiläum vor Ort durchzuführen.
- Alle zentralen Veranstaltungen wie Ringtreffen, „Rosa und Karl“ und die Winterschulen werden sich ebenfalls zum Teil mit der Thematik „100 Jahre“ und den verbandlichen Wurzeln befassen.
- Innerhalb der Kampagne „Laut werden“ wird ein zentrales Logo für alle Aktivitäten des Verbandes zum 100jährigen Jubiläum entwickelt, welches auch in den Gliederungen die entsprechende Verwendung finden soll. In diesem Zusammenhang werden den Gliederungen auch Briefpapier und Eindruckplakate mit dem zentralen Logo zur Verfügung gestellt.
- Gemeinsam mit allen Gliederungen des Verbandes wollen wir die dezentralen Aktivitäten auf einen noch zu konkretisierenden Aktionszeitraum bündeln, um unsere Veranstaltungen wesentlich öffentlichkeitswirksamer darstellen zu können. Hierbei ist die Mitarbeit aller Gliederungen entscheidend. Der Bundesvorstand wird hier über sein Extranet und die zentrale Pressearbeit koordinierend und unterstützend wirken.
- Da die IFM-SEI im Jahr 2004 ebenfalls ihren Geburtstag, nämlich den 80sten, begeht, wird die SJD – Die Falken den in diesem Jahr stattfindenden Kongress der IFM im Frühjahr in Deutschland ausrichten.
- Veranlassung der Erstellung einer Festschrift, in der prominente Personen aus den uns betreffenden Gebieten (Politik, Pädagogik, Politologie, Soziologie, Historik...) sich zu einem passenden Thema (z. B. „Sozialistische Erziehung im 21. Jahrhundert“, „Selbstorganisierte politische Jugendbildung heute“) äußern.
- Das Erstellen einer unkompliziert zu nutzenden, druck- und ausstellungstechnisch kostengünstigen, in jedem Fall aussagekräftigen und anspruchsvollen Wanderausstellung in

mehreren Kopien, die die Geschichte der sozialistischen ArbeiterInnenjugendbewegung zeigt.

- Die Erstellung eines Mottos.
- In Rücksprache mit den Gliederungen Material, wie zum Beispiel T-Shirts, Pullover, Anstecknadeln, Schlüsselbänder, Spuckis, Aufkleber usw.

Wir sind uns bewusst, dass zentral geplante und vom Bundesverband durchgeführte Aktivitäten allein nicht ausreichen, unseren sozialistischen Kinder- und Jugendverband lebhaft in der Öffentlichkeit darzustellen. Daher ruft die Bundeskonferenz der Sozialistischen Jugend Deutschlands – Die Falken alle Gliederungen, Gruppen, Mitglieder, Trägervereine und Freunde des Verbandes dazu auf, mit eigenen Aktivitäten, Publikationen und Aktionsideen dazu beizutragen, dass das Jahr 2004 zum großen Jahr der sozialistischen Arbeiterjugendbewegung in Deutschland wird. Lasst uns gemeinsam ein politisches Fest feiern und „Laut werden“ – für eine sozialistische Zukunft.

(Mit großer Mehrheit bei wenigen Enthaltungen angenommen)